

Der aktuelle Preisvergleich

Nikotinpräparate für den Rauchstopp

Nikotin-haltige Arzneimittel können helfen, Nichtraucher zu werden. Bedeutung haben vor allem Nikotin-Pflaster und Nikotin-Kaugummis. Aber die sind richtig teuer.

Nikotin-haltige Pflaster geben den Wirkstoff langsam und gleichmäßig über den Tag verteilt frei. Sie werden morgens nach dem Aufstehen auf die Haut geklebt. Je nach Handelspräparat sollen sie 16 oder 24 Stunden dort verbleiben. Während dieser Zeit wird das Nikotin über die Haut vom Körper aufgenommen und soll den Drang zu rauchen lindern. Die empfohlene Dosis richtet sich danach, wie stark zuvor geraucht worden ist (detaillierte Angaben in den Beipackzetteln).

Pflaster und Kaugummis gleichzeitig anzuwenden, scheint nach gemeinsamer Auswertung von fünf Studien erfolgversprechender zu sein, als nur eines der Mittel zu nutzen.¹ Beides zu kombinieren, kommt aber allenfalls für starke Raucher infrage, und man sollte das unbedingt mit seinem Arzt besprechen. Denn doppelte Zufuhr von Nikotin steigert auch die Gefahr unerwünschter Wirkungen (siehe Seite 5). In manchen Produktinformationen von Nikotinpräparaten wird daher von solchen Kombinationen abgeraten.

Kaugummis und Lutschtabletten setzen das enthaltene Nikotin rasch frei. Damit nicht zu viel auf

einmal in den Körper gelangt, sollen sie langsam gekaut beziehungsweise gelutscht werden – entweder regelmäßig über den Tag verteilt oder, sofern man bereits Nikotin-Pflaster verwendet, immer nur dann, wenn ein starker Jieper nach einer Zigarette aufkommt.

Wer Nikotinpräparate nimmt, sollte nicht zusätzlich Schnupftabak, Kautabak, Nikotin-haltige E-Zigaretten oder andere Nikotin-haltige Produkte gebrauchen. Allerdings werden Nikotin-Kaugummi und -Lutschtabletten inzwischen auch denjenigen empfohlen, denen es besonders schwer fällt, sofort vollständig auf Tabakprodukte zu verzichten. Gerade dann ist es wichtig, die Nikotindosis langsam zu verringern und innerhalb von sechs Monaten auf Null zu kommen.

In der Preistabelle vergleichen wir die Kosten von relativ niedrig dosierten Nikotin-Präparaten für leichte bis mäßig starke Raucher. Basis ist die jeweils größte angebotene Packung. Die Kosten haben wir für vier Wochen berechnet. Die Preisangaben machen deutlich, dass die Firmen kräftig zulangen.

1 Shah SD u.a. (2008) J. Am. Pharm. Assoc. 48 S. 659-665

GPSP Nikotinpräparate zur Raucherentwöhnung

Handelsname	Hersteller	Packungsgröße	Kosten (€) pro Packung	Kosten (€) 4 Wochen*	Kostenvergleich in Prozent
Pflaster					
Nikofrenon® 20 (14 mg/24 Std.)**	Riemser	28 Stück	66,89	66,89	
Nicotinell® 35 mg (14 mg/24 Std.)	Novartis CH	21 Stück	63,97	85,29	
Nicorette® TX (15 mg/16 Std.)	Johnson & Johnson	14 Stück	42,95	85,90***	
Niquitin® clear (14 mg/24 Std.)	GlaxoSmithKline	7 Stück	24,97	99,88	
Kaugummis					
Nicorette® 2 mg mint	Johnson & Johnson	105 Stück	29,51	78,69	
Nicotinell® 2 mg mint	Novartis CH	96 Stück	28,19	82,22	
Lutschtabletten					
Nicotinell® 2 mg mint	Novartis CH	96 Stück	32,80	95,67	
Nicorette® 2 mg freshmint	Johnson & Johnson	80 Stück	29,95	104,83	
Niquitin® Mini 1,5 mg	GlaxoSmithKline	60 Stück	22,95	107,10****	

Preisstand: 15.11.2012

* Berechnet für täglich 10 Kaugummis bzw. 10 Lutschtabletten oder 1 Pflaster (Listenpreise).

** In Klammern die innerhalb der angegebenen Zeit vom Pflaster abgegebene Menge.

*** Dieses Pflaster soll vor dem Schlafengehen entfernt werden. Es setzt innerhalb von 16 Stunden 1 mg (7%) mehr Nikotin frei als die anderen Pflaster in 24 Stunden.

**** Hoher Preis, obwohl diese Lutschtabletten 25% weniger Nikotin enthalten als die beiden anderen Lutschtabletten.